

Presseinformation

Datum 26. März 2010

Presseinformation:

Astrid Eberius
Straße der Nationen 140
09113 Chemnitz
Tel: (0371) 451-210
Fax: (0371) 451-211

Erdgas Südsachsen präsentiert eine Reise durch Raum und Zeit **Chronik „Gasgeschichte in Südsachsen“ veröffentlicht**

Die Erdgas Südsachsen GmbH hat am 26. März 2010 die Chronik „Gasgeschichte in Südsachsen“ im 1865 gebauten ehemaligen Gaswerk und der heutigen Betriebsstelle Limbach-Oberfrohna veröffentlicht. Ehemalige und aktuelle Gestalter der Energiewirtschaft präsentierten während der Veranstaltung ausgewählte Informationen und Wissenswertes aus der Entstehung der Chronik. In drei Bänden auf mehr als 350 Seiten beschreibt die Chronik die Gaserzeugung im Wandel der Zeit, das Entstehen von Gaswerken in Südsachsen und die Entwicklung bis zum heutigen Stand der regionalen Erdgasversorgung.

„Die Versorgung der Menschen mit Energie war und ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Zeit – früher wie heute. Der Weg zu einer sicheren Erdgasversorgung in Deutschland war lang und nicht ohne Umwege zu gehen. Die Chronik ‚Gasgeschichte in Südsachsen‘ zeigt den beschwerlichen Weg vom Leuchtgaszeitalter bis zur flächendeckenden Erdgasversorgung der Gegenwart in

unserer Region Südsachsen“, erklärt Reiner Gebhardt, Sprecher der Geschäftsführung der Erdgas Südsachsen, der früher selbst den Bau von Erdgasanlagen plante und durchführte.

Im Sommer 2004 begannen die Autoren und Ingenieure Heinz Scholz und Bernd Treffkorn eine lange Recherche und suchten in über 80 Archiven nach historischen Daten, Fakten und Bildern. Große Hilfe bei der Recherche leistete das Archiv der Erdgas Südsachsen. Die Fachzeitschrift „Gaswirtschaft“ existiert hier lückenlos seit 1859. Nach vielen Jahren Recherche wurde das Material grafisch aufbereitet und gedruckt.

Die drei Bände der Chronik berichten von den Anfängen der Energiegeschichte, als die Menschen vor etwa 800.000 Jahren gelernt hatten, das lebendige Feuer kontrolliert zu nutzen, von den ersten öffentlichen Gaswerken im Jahr 1826 und von der Geschichte von 69 Gaswerken in Südsachsen.

Die Chronik „Gasgeschichte in Südsachsen“ ist für einen Betrag von 54 Euro erhältlich. Interessierte senden bitte eine E-Mail an astrid.eberius@erdgas-suedsachsen.de.

Die Autoren

Heinz Scholz war 37 Jahre in der Energiewirtschaft tätig und hat diese nachhaltig geprägt. Der Ingenieur für Elektrotechnik wurde im Wendejahr 1989 Generaldirektor des Energiekombinats Karl-Marx-Stadt. Scholz unterstützte die Gründung der Erd-

gas Südsachsen GmbH und war bis zu seinem Ruhestand Ende 2002 Hauptabteilungsleiter Elektrotechnik bei Erdgas Südsachsen.

Bernd Treffkorn arbeitete von 1979 bis 1990 als Abteilungsleiter im Gasfach im Energiekombinat Karl-Marx-Stadt. 1990 wurde er Hauptabteilungsleiter Technik und bis zu seinem Ruhestand 2004 war er zudem Geschäftsführer der Freiburger Erdgas GmbH.

Über Erdgas Südsachsen

Die Erdgas Südsachsen GmbH ist der führende kommunale Energiedienstleister in der Landesdirektion Chemnitz. Das Unternehmen versorgt rund 150.000 Haushalts- und Gewerbekunden mit Erdgas, Strom und Wärme. Erdgas Südsachsen liegt mehrheitlich in kommunaler Hand. Mit 51 Prozent ist der Zweckverband „Gasversorgung in Südsachsen“ an Erdgas Südsachsen beteiligt, ein Zusammenschluss von 126 Städten und Gemeinden. Die Thüga AG München hält 49 Prozent. Erdgas Südsachsen ist über das Konsortium KOM9 an der Thüga beteiligt und sichert damit weitere Wertschöpfung vor Ort. Am Hauptsitz Chemnitz und in acht weiteren Betriebsstellen erwirtschaften rund 400 Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 362 Millionen Euro (Geschäftsjahr 2008). Über 80 Prozent der Wertschöpfung fließen in die von Erdgas Südsachsen versorgten Kommunen zurück. Der regionale Energiedienstleister engagiert sich für die Jugend, den Sport und die Kultur im angestammten Versorgungsgebiet.

Ansprechpartnerin:

Astrid Eberius, Pressesprecherin
Straße der Nationen 140
09113 Chemnitz
Tel.: 0371 / 451-210, Fax: 0371 / 451-211
E-Mail: Astrid.Eberius@erdgas-suedsachsen.de